

Schedae ad „Kryptogamas exsiccatas“.*) Annalen des k. k. naturhistorischen Hofmuseums. Bd. XXII, 1907—08, S. 81—123 (Zenturie XV bis XVI).

Die neuesten Zenturien dieses regelmäßig erscheinenden wichtigen Exsikkatenwerkes enthalten wieder einige Arten aus Kärnten. Die drei Pilze wurden vom k. u. k. Kustosadjunkten Dr. Karl Ritter von Keißler gesammelt, während Schulrat Dr. Julius Steiner die Lichene lieferte.

1456. **Vermicularia Dematium** Fries. An dünnen Stengeln von *Phytolacca decandra* bei Töschling am Wörthersee. Juli.
1477. **Gloeosporium Lindemuthianum** Sacc. et Magn. Auf Hülsen der Buschbohne, *Phaseolus nanus* L., bei Steindorf am Ossiachersee. Juli.
1492. **Ramularia Lampsanae** Sacc. Auf Blättern von *Lampsana communis* L. Ebendort. Juli.
1531. **Gialecta piceicola** Arn. An Tannenzweigen. Westseite des Falkenberges bei Krumpendorf am Wörthersee. H. Sabidussi.

Vereins-Nachrichten.

Ausschuß-Sitzung am 15. Oktober 1909. Für den Ehrenabend zum 100jähr. Jubiläum Karl Darwins übernimmt Dr. Puschnig einen Vortrag und E. v. Kiesewetter die biogr. Daten.

Das Andenken des verstorbenen Mitgliedes Hofrat R. Knapp wird durch Erheben von den Sitzen geehrt.

Anläßlich der 100. Jahresfeier der „Carinthia II“ wird die Herausgabe einer Festnummer beschlossen, in welcher ein Verzeichnis aller Veröffentlichungen der „Carinthia“ seit Bestand abgedruckt werden soll. Prof. Braumüller übernimmt in zuvorkommendster Weise hiezu die Verfassung einer Einleitung.

Prof. Jäger legt das Amt eines meteorol. Beobachters und Leiters der Station nieder und wird ihm für seine bisherige verdienstvolle Tätigkeit der Dank zum Ausdrucke gebracht.

Der Preis einzelner Jahrbücher des Museums wird für den Einzelverkauf auf K 6.50 festgelegt.

Ausschuß-Sitzung am 12. November 1909. Der Vorsitzende Regierungsrat Dr. Latzel überbringt Grüße des durch Krankheit verhinderten Präsidenten Baron Jabornegg.

*) Siehe Carinthia II, 1902, S. 38—40; 1904, S. 222; 1906, S. 39—40; 1908, S. 180—181.

Der Sekretär berichtet über die Vorarbeiten zum geplanten „Darwin“-Abend. Nachdem die Kosten der Abhaltung desselben im Musikvereinsssaale sehr bedeutende sind, das Interesse seitens der einzuladenden Korporationen kein besonders großes genannt werden kann und weiters der Vortragende mit Rücksicht auf leichtere Demonstration und notwendige Teilung des Vortrages auf zwei Abende dem Museumssaale den Vorzug gibt, wird beschlossen, die Feier in letzterem zu begehnen.

Ausschuß-Sitzung am 17. Dezember 1909. Der Sekretär berichtet über den bisherigen Stand in der Glocknerrelieffrage, bezw. Schaffung eines alpinen Museums.

Das von Dr. Erwein dem Museum testierte Legat wird — auf den vollen Betrag von 400 K ergänzt — als Spende angelegt werden.

Dem Wunsche des k. k. Hofmuseums in Wien um Überlassung von zur Bestimmung übermittelter abessinischer Vogelbälge wird mit der Bitte um Gegengabe entsprochen.

Kustos Sabidussi übermittelt Grüße des erkrankten Präsidenten Baron Jabornegg, dem schriftlich die besten Wünsche zur baldigen Genesung ausgedrückt werden.

Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums

vom 1. Juli bis 31. Dezember 1909.

Zoologische und paläontologische Sammlungen: Primararzt Dr. Karl Pichler spendet *Anchylostomum duodenale* und *Cisticercus*; Heinrich v. Gallenstein mehrere Versteinerungen der *Cardita*-Schichten von Launsdorf; Ed. Murschenhofer, St. Ruprecht, einen Stechrochenschwanz; Hofrat A. Gobanz, Eisenkappel, Käfer aus dem Vellachtale; Vera v. Edlmann eine Kollektion kärntn. Schmetterlinge; Baron Jabornegg eine reichhaltige Sammlung von Schwarzkäfern (*Pimeliden*); der Kustos fünf Versteinerungen aus dem Pariser Eozän.

Botanische Sammlungen: Es spendeten die Herren: Stadtarzt Josef Gruber einen Blütenstand von *Philodendron*; Markus Freiherr v. Jabornegg eine große Sammlung Algen aus dem Golfe von Triest; Se. Exzellenz FZM. Karl Leveling 76 Algen aus der Adria; stud. phil. Friedrich Morton mehrere Exemplare von *Peziza* sp., mikroskopische Präparate u. a., sowie Stoff für das von ihm zusammengestellte „Biologische Herbar“ des Landesmuseums; der Kustos der Abteilung Früchte und Samen, dann Alpenpflanzen aus den Karawanken.

Mineralogische und petrographische Sammlungen: Gespendet von Herrn Bergassistent Josef Wulz in Vares, Bosnien: Chromit, Nickelgymnit; von Herrn Zusner: Kalkphosphatkonkretionen (Ponfeld). — Durch Tausch von Herrn Karl Reidl in Wien: Striegisan (Frankenberg,

Sachsen), Stronzianit (Ham, Westfalen), Achat (Minas Geras). — Gespendet von Herrn k. k. Hofrat und Berghauptmann Dr. Richard Canaval: 34 Stücke Erze von Nagybánja (Bournonite, Kupferkies, Heteromorphit, Antimonit und Blende, kristallisiert), nebst Begleitern, in schönen Exemplaren. — Gewidmet von Herrn stud. phil. Friedrich Morton: 180 Stücke verschiedene Minerale, zum Teile für Schulsammlungen. — 20 Stücke Gesteine und Minerale von der geologischen Aufnahme der Bergschüler aus der Pegmatitzone Moosburg—Witschach.

Bibliothek: königl. Reallehrer Dr. J. Huber in Memmingen spendet seine Broschüre: „Die Anfänge der alpinen Forschung in den Ostalpen und im Karstgebiete“; Oberbaurat Grueber zwei Abhandlungen über die Friesacher Burgen; Baronin Ida Zschock, Graz, die Werke Freiherrn Alex v. Warsberg: „Palermo“ und „Dalmatien“; Kustos Sabidussi das Werk: J. v. Jacquin, „Anleitung zur Pflanzenkenntnis 1800“ und Erw. Janchen: „Die Edrajanthus-Arten des Balkan“; Dr. Svoboda mehrere Sonderabdrücke seiner Veröffentlichungen; Stadtarzt J. Gruber spendet Lichtbilder und Diapositive.

Allen P. T. Spendern sei an dieser Stelle der Dank der Museumsverwaltung ausgesprochen.

Inhalt.

Der Sommer 1909 in Klagenfurt. Von Prof. Franz Jäger. S. 157. — Der Herbst 1909 in Klagenfurt. Von Prof. Franz Jäger. S. 162. — Die Erdbeben des Jahres 1907 in Kärnten. Von Prof. Franz Jäger. S. 166. — *Eucarabus Ulrichi Germ.* Von Franz Pehr, Wolfsberg. S. 167. — Briefe von Botanikern. Mit Bemerkungen von Hans Sabidussi. (Schluß) S. 178. — Berichtigung. S. 193. — Kleine Mitteilungen: K. k. Hofrat Rudolf Knapp †. S. 193. — H. S.: Karl Rotky †. S. 194. — H. S.: Museumsausflüge. S. 195. — Frauscher: Schlangenreichtum in Kärnten. S. 196. — Literaturbericht: Dr. Lex: Norbert Krebs: Das Klagenfurter Becken. S. 197. — H. Sabidussi: *Schedae ad „Kryptogamas exsiccatas“*, S. 198. — Vereins-Nachrichten: Ausschuß-Sitzungen. S. 198 und 199. — Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums vom 1. Juli bis 31. Dezember 1909. S. 199.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [99](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 198-200](#)